

## **Altobstsortenerhebung Kärnten 2004**

In den letzten Jahren wurde in der Öffentlichkeit viel über Streuobstwiesen und deren Bedeutung für die Landeskultur und den Umweltschutz berichtet.

Dabei wird in den Medien auch oft von „den guten alten Obstsorten“ und deren Erhaltung gesprochen.

Trotz des neuen Stellenwertes der Streuobstwiesen sind viele Besitzer solcher Bäume mit der Nutzung der Früchte nicht zufrieden.

Das hat vor allem einen Grund:

Jedes zweite Jahr bringen die Apfel- und Birnbäume reiche, oft zu reiche Ernte.

Manche Sorten sind geläufig. Vielleicht haben sich auch einige von Ihnen schon mit dem Gedanken befasst, daraus „ihren“ speziellen Most, Saft oder Brand herzustellen.

Bei anderen Bäumen, ist oft nur der „ortsübliche“ oder gar kein Name bekannt.

Über die Verarbeitungseignung oder gar eine spezielle

Eigenschaft ist nichts überliefert.

Der Wunsch, die richtige

Sortenbezeichnung der Früchte zu kennen und Näheres über ihre Ansprüche und Eignung zu erfahren, kann daher nur selten befriedigt werden.

Seit beinahe 15 Jahren beschäftigt sich die Obstbauversuchsanlage der LWK in St. Andrä auch mit der Erhaltung alter Obstsorten und deren Verwendung.

Vor allem im Lavanttal wurden ca. 200 verschiedene Apfel- und Birnensorten gesammelt, bestimmt und die meisten von ihnen zur Erhaltung in der Obstbauversuchsanlage St. Andrä in einer Genbank weiterveredelt. Daneben wurde begonnen, die verschiedenen Sorten auf ihre Verarbeitungseignung zu überprüfen. Im Rahmen eines INTEREG IIIa-Projektes ist es nun möglich, diese Sortensichtung und vor allem die Suche nach den „neuen/alten Geheimnissen“ der Obstverarbeitung auf ganz Kärnten auszudehnen.

Um jedoch überhaupt Informationen über den Bestand an Apfel- und Birnenbäumen in ihrer Region zu bekommen sind wir ganz besonders auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Falls Sie alte (Streu-) Obstbäume und/oder Interesse an der Obstverarbeitung haben, bitten wir Sie, den beiliegenden Fragebogen so weit als möglich auszufüllen und an die oben stehende Adresse portofrei zurückzuschicken.

Wir würden Sie dann im Laufe der nächsten Monate kontaktieren, um Sie auf Ihrem Hof besuchen und mit Ihnen die genaue Erhebung der Sorten durchzuführen.

Für weitere Anfragen stehen wir Ihnen gerne jeweils Montag von 08.00-12.00 Uhr

(Sprechtage in der OVA St. Andrä)  
telefonisch Tel: 04358/2296 oder Email:  
[obstbau@lk-kaernten.at](mailto:obstbau@lk-kaernten.at) zur Verfügung.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre  
Unterschätzung, ohne die dieses Projekt  
nicht gelingen kann.  
Ing. Siegfried Quendler/  
DI. Dianat Katharina